

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Dramatische Dichtungen

Elisabeth Charlotte - [Schauspiel in fünf Akten]

Heyse, Paul

Berlin, 1864

Szene V

[urn:nbn:de:bsz:31-88837](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-88837)

Fünfte Scene.

Luise.

Ich bin verloren, bin vernichtet.

O und was liegt an mir! Doch sie, der Engel,
Der mir vertraut — in welchem Lichte steh' ich
Nun vor ihr da? Ist's möglich, daß die Menschen
So schlecht, so tückisch, so verderbt sein können?
Wie schaff' ich aus der Hand des Schändlichen
Den Brief zurück? — Mir schaudert! o, ich komme
Von Sinnen! Aber nein, ich muß ihm nach,
Und sollt' ich vor des Königs Augen selbst
Ihm seinen Raub entreißen.

(Sie stürzt durch die Thür zur Rechten hinaus.)

Sechste Scene.

(In demselben Augenblick erscheint durch die Thür zur Linken die Herzogin,
(geführt vom) Grafen von Wied. Ein Reitknecht (folgt ihnen, zu dem
der Graf schon draußen heftig gesprochen hat.)

Gr. Wied.

Das Reitpferd von Madame zurückgeschickt?
Wer gab dir den Befehl? Die Wahrheit, Bursch!
Sonst spieß' ich mit dem Degen durch die Ohren
Dich an den nächsten Baum. — Nun? werd' ich's hören?

Der Reitknecht (zitternd).

Pardon, gestrenger Herr!

Gr. Wied.

Pardon, du Schuft?

Ich sag' dir: nix Pardon! Verstehst du deutsch?
Wo bist du her?

Der Reitknecht.

Aus Straßburg.